

Von den Söhnen war es also allein Johann Nepomuk Karl, der seinen Vater überlebte und nach seinem Tode sein Nachfolger und Regierer des Hauses Liechtenstein wurde. Aber er war damals (1732) erst acht Jahre alt und trat daher unter die Vormundschaft des Fürsten Joseph Wenzel. Als er heranwuchs, machte er die große Reise durch die Länder Europas. Zurückgekehrt, verheirathete er sich am 19. März 1744 mit Marie Josepha Tochter des Grafen Friedrich von Harrach, und der Fürstin Eleonore, Schwester des Fürsten Joseph Johann Adam, daher eine päpstliche Dispensation eingeholt werden mußte. Aus dieser Ehe stammten ein früh verstorbener Prinz ¹⁾, dessen Namen nicht genannt wird und zwei Töchter: Marianne, geboren im October 1745 und gestorben am 27. April 1752; Maria Antonia, geboren den 13. Juni 1749, (das ist bereits nach dem Tode ihres Vaters). Sie vermählte sich am 17. Januar 1768 mit dem Fürsten Wenzel von Paar und starb am 22. November 1812, die letzte von der Linie des Fürsten Anton Florian. Fürst Johann Nepomuk Karl selbst führte nur wenige Jahre die Regierung, und diese Jahre sind ohne bemerkenswerthe Ereignisse. Er trat die Regierung im Jahre 1745 an und starb am 22. December 1748 zu Wischau in Mähren. Sein Testament, das seinen Nachfolger stark belastete, wurde von diesem, dem Fürsten Joseph Wenzel, ältesten der Söhne des Fürsten Philipp Erasmus, nicht anerkannt. Mit ihm erlosch also männlicherseits die Linie des Fürsten Anton Florian, welche nur zur dritten Generation gelangt war, nach kurzer Zeit. (Siehe den Stammbaum).

¹⁾ Nach Walberg.

